

Stadt - Theater.

Heute, Donnerstag den 2ten April 1846:

Vorletzte Gastdarstellung
des Königl. Sächsischen Kammer-Sängers
Herrn Tichatscheck.

Die Südin.

Große romantische Oper in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des E. Scribe
Musik von Halevy.

Personen:

Fürst Leopold	Herr Kapf.
Prinzessin Eudora, Nichte des Kaisers, dessen Verlobte	* Herr Lehr.
Cardinal Brogni, Präsident des Conciliums zu Constanz	* Mad. Fehring.
Cleazar, ein Jude, Juwelier	Herr Wolf.
Recha, seine Tochter	Herr Mentchel.
Roderich, Ober-Schultheiß der Stadt Constanz	Herr Krohn.
Albert, Obrist der kaiserlichen Leibwache	Herr Wesser.
Ein Offizier der päpstlichen Leibwache	Herr Leubner.
Bürger von Constanz	Herr Hollmann. d. ä.
	Herr Rosen.
	Herr Linden.
	Herr Wiemann.

Stumme Personen:

Sigismund, Kaiser der Deutschen.
Ein Erzbischof. Bischöfe. Prälaten. Ritter.
Geistliche und Mönche verschiedener Orden, als Legaten zu dem Concilium.
Reichsfürsten. Damen. Rathsherren. Wappenherolde des Kaisers und des Cardinals.
Pagen des Kaisers, des Cardinals und der Prinzessin.
Herolde. Fahnenträger. Ministranten. Chorknaben und Kirchendiener.
Soldaten. Trabanten. Pönitentes.
Zünfte und Handwerksgilden. Juden und Südinnen. Volk.

Ort der Handlung: Constanz am Bodensee, im 15ten Jahrhundert.

Herr Tichatscheck . . . Cleazar.
Mad. Cornet . . . Prinzessin Eudora.

Die Gefänge sind beim Cassirer und am Eingänge für 8 Sch. d. zu haben.

Im dritten Acte:

Pas de douze,

ausgeführt von den Dlle. Müller, Schulz und dem Balletcorps.

Pas de deux,

ausgeführt von Dem. Delechauz und Herrn Maximilien.

Mad. Fischer unpäßlich.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Casse-Öffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.